



blühend brennend & bunt

drei städte voller leidenschaft



blomberg, lügde & schieder-schwalenberg

„Reisen ist besonders schön, wenn man nicht weiß, wohin es geht.

Aber am allerschönsten ist es, wenn man nicht mehr weiß, woher man kommt.“

Lao-Tse



willkommen

Ein verborgener Schatz wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden – mitten in Deutschland. Zwischen den Höhen des Teutoburger Waldes und den Flussauen des Weserberglandes liegen drei Städtchen mit dem historischen Flair des Mittelalters, eingebettet in eine Landschaft zum Verlieben. Wer sich hier – im „Land des Hermann“ – auf den Weg macht, kann immer etwas finden, mit dem er nicht gerechnet hat. Erforschen und genießen Sie das ungewöhnliche Zusammenspiel von Natur und Geschichte, von Kultur und Gastfreundschaft – und dem Charme ursprünglichen Lebensgefühls.

Seien Sie herzlich willkommen – der lippische Südosten erwartet Sie.

inhalt

natur und landschaft genießen

wandern im naturpark.....	4
radeln im lipperland.....	6
golfen.....	7
reiten.....	7

mythen und abenteuer erleben

2000 jahre kulturgeschichte.....	8
abenteuer und naturerlebnisse.....	10
fliegen.....	11
motorradfahren.....	11

kunst und kultur begegnen

kulturelle höhepunkte.....	12
gärten und parks.....	14
museen.....	14
gepflegte gastlichkeit.....	15
historische stadtkerne.....	16

südostlippe finden

anreise und umgebung.....	18
adressen und weitere informationen.....	19
impressum.....	19



blühend



Blomberg/Lippe

natur und landschaft genießen



Blomberg

Nelkenweg

Lügde

Niedersachsenweg

Köterberg-Rundweg

Schieder-Schwalenberg

Drei-Flüsse-Wanderung

Rund um das Schwalenberger
Hochmoor Mörh

... und darüber hinaus

„Weg der Blicke“ in Nordlippe

Hermannshöhen*

Weserbergland-Weg

wanderwege

Es gibt das kleine Glück. An einem Tag im Mai kann man es genau hier finden. Oder im August. Oder im Oktober. Ziehen Sie sich gute Schuhe an, packen Sie Ihren Rucksack, dann geht's los: die erste Etappe auf dem „Nelkenweg“. Ein tiefblauer Himmel wölbt sich über die sanft gewellte Landschaft. Im Wald riecht es nach frischer Erde, und durch das helle Grün der Buchenblätter schimmert das Sonnenlicht. Eine Wegbiegung später öffnet sich ein unerwartetes Panorama: Leuchtendgelbe Rapsfelder und duftende Blumenwiesen erstrecken sich bis zum Horizont. Jetzt werden die Schritte leicht.

Rund um Blomberg, Schieder-Schwalenberg und Lügde laden die Wege und Pfade zum Genusswandern ein. Die facettenreiche Landschaft, auch liebevoll „Toskana des Nordens“ genannt, lockt mit farbenfrohen Impressionen – und das zu jeder Jahreszeit. Im Sommer spenden die Buchenwälder Schatten, die Wiesen duften nach frischem gemähtem Gras. Im lippischen „Indian Summer“ explodiert die Farbenpracht, wenn sich die Laubwälder in den schönsten Rot-, Gelb- und Ockertönen zeigen. Und Sie spüren: In dieser Landschaft blühen die Sinne auf.

Mal schlängeln sich die Wanderwege sanft durch das liebeliche Mittelgebirge, dann wieder fordert ein Anstieg schon mehr Kondition. Immer wieder können Sie überraschende Ausblicke erleben. Aber nicht nur das: Auch die Phantasie erlaubt sich einige Sprünge. So kann es passieren, dass man beim Rundwanderweg um die Burg Schwalenberg oder in den



wandern im naturpark

zwischen teutoburger wald
und weserbergland



verwunschenen Gässchen der drei mittelalterlichen Städte plötzlich auf absonderliche Ideen kommt: Hab' ich da nicht das Burgfräulein im Rendezvous mit ihrem Ritter gesehen? Und wo gibt es Karten für das nächste Minnesang-Konzert? Wer im Morgennebel die „Drei-Flüsse-Wanderung“ bei Schieder beginnt, spielt mit dem Risiko, von der idyllischen Auenlandschaft verzaubert zu werden: Da ist doch am letzten Abzweig ein Hobbit vorbeigehuscht! Oder war es die Nessenberger Elfe?

Wer sich mit Tatsachen wohler fühlt und lieber die Natur beobachtet, der wird von der unberührten Landschaft zwischen den Flüssen Emmer, Niese und Diestel begeistert sein. Vielleicht entdecken Sie den Eisvogel, der sich am Schiedersee niedergelassen hat. Oder Sie begegnen einer Wasserramsel an der Papiermühle Plöger. An besonderen Stellen wächst auch das selten gewordene Knabenkraut, eine der wenigen Orchideenarten Mitteleuropas. Etwas höher befindet sich der Wanderweg um das ehemalige Hochmoor Mörth, eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete in Lippe. Kleine Teiche liegen am Weg. In früheren Zeiten nutzte man ihr Wasser zum Feuerlöschen. Jetzt blühen die Seerosen. Ein kleiner floraler Schatz am Wegesrand.

Auch sportlich ambitionierte Gäste kommen auf ihre Kosten. Der Nordic Walking Park Hummersen am Köterberg lädt Sie zu Touren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ein. Und zum Verweilen auf Lippes höchstem Gipfel – Zeit und Ruhe genug für den nötigen Überblick.



Blomberg

4-Abende-Marsch

Lügde

Nordic Walking Park

Hummersen

Schieder-Schwalenberg

Burgberg und Stadtwasser

allgemein

Interaktive touristische
Landkarte „TEUTO_Navigator“

„Wege durch die Natur“

– Naturwanderführer der
Biologischen Station Lippe



Panorama vom Köterberg





Schloss Schieder



radeln im lipperland

Blomberg

Fürstenroute Lippe

Lügde

BahnRadRoute Hellweg-Weser

Fürstenroute Lippe

Schieder-Schwalenberg

Wellness-Radroute

Teutoburger Wald

BahnRadRoute Hellweg-Weser

Fürstenroute Lippe

... und darüber hinaus

Fahrrad-Draisine im Extertal

Römer-Route

Europa-Radweg R 1

Weser-Radweg

radwanderwege

Ein Roadmovie auf zwei Rädern. Wo anfangen? Die Entscheidung fällt schwer. Das Netz der Radrouten lädt zu vielen Abenteuern ein. Da locken der Werre-Weser-Bogen, die Römer-Route oder die Wellness-Radroute durch Lippes Heilbäder und Kurorte.

Sie entscheiden sich für die Fürstenroute. Eine schöne Aufgabe für ein verlängertes Wochenende oder einen Kurzurlaub. Natürlich haben Sie gelesen, dass Sie durch die reizvolle Landschaft Lippes und 40 Städte und Dörfer radeln können – vorbei an beeindruckenden Baudenkmalern, Stadtmauern, Wallanlagen, an Schlössern, Kirchen und Wehrtürmen, Rathäusern und prächtigen Fassaden der Weserrenaissance. Also keine Zeit für Langeweile. Sie stecken die kleine Kamera ein – für den Schnappschuss zwischendurch. Ihr Start ist die Burg in Blomberg. Zunächst wollen Sie nur einen kurzen Blick drauf werfen und dann rasch weiterfahren in Richtung Schieder. Aber eine Stunde später sind Sie immer noch da. Denn gerade, als Sie losfahren wollten, zeichnete das Licht so schöne Schattenspiele auf die alte Burgmauer. Das mussten Sie noch fotografieren. Jetzt radeln Sie langsam den Weg an der Mauer entlang.

Ob sanftes Genussradeln an der Emmer oder anspruchsvolle Trekking-Touren rund um den Köterberg oder auf dem Mörth: Sie können Ihr persönliches Streckenprofil wählen. Und wenn Sie einmal eine Etappe überspringen wollen: Mit der BahnRadRoute Hellweg-Weser können Sie in Schieder und Lügde direkt an- oder abfahren. Gehen Sie auf Entdeckungsreise – mit dem Rad durch den lippischen Südosten.



golfen - ein spaziergang voller spannung

Ein Spiel – wie gemacht für diese Landschaft: Golf im lippischen Südosten. Hier liegen drei Clubs mit Gäste-Greenfee und ganz eigener Charakteristik.

In Lügde auf dem Osterberg finden Sie einen der schönsten Plätze Deutschlands. Er bietet einen phantastischen Panoramablick zum Weserbergland und den Ausläufern des Teutoburger Waldes. Die gepflegte Anlage des Golfclubs Cappel hält Herausforderungen für Anfänger und erfahrene Spieler bereit. Ein Naturerlebnis der besonderen Art: Starten Sie Ihre Runde an einem beeindruckenden Naturdenkmal, einer über 300 Jahre alten Eiche. Zu einem anderen Spiel mit neuen Sichtweisen lädt der Club Weserbergland ein. Das Projekt „Golf Land Art“ ist einzigartig in der Szene. Seit 1993 wächst hier eine interessante Skulpturensammlung, geschaffen von namhaften zeitgenössischen Künstlern. Vor der Kulisse des Köterbergs begegnen sich in besonderer Weise Golf, Kunst und Natur – eine gute Gelegenheit, die Dinge einmal anders zu betrachten.

Blomberg

Lippischer Golfclub e.V.
in Cappel

Lügde

Golfclub Bad Pyrmont e.V.
in Lügde

Golfclub Weserbergland
Polle Hummersen e.V.
in Polle

golfplätze



auf dem rücken der pferde

Ein Genuss für Pferdefans: Ein Ritt durch den tiefgrünen Blomberger Wald über Hügel und verschlungene Wege schenkt Ihnen ein ganz besonderes Naturerlebnis. Sie können natürlich auch Ihr eigenes Pferd mitbringen und in Gastboxen unterstellen.

Wenn Sie gern Pferdesport als Zuschauer erleben wollen: In Eschenbruch und Rischenau werden regelmäßig Dressur- und Springturniere veranstaltet. Ein weiterer Höhepunkt: Das Cowboy- und Indianerfest in Rischenau gibt Einblicke in das Leben der Indianer. Und vielleicht wird hier für Sie ein Traum wahr: das Gefühl, frei zu sein und nur sich selbst zu gehören.



Blomberg

Reitroute „Stadtwald“
Dressur- und Springturniere

Lügde

Cowboy- und Indianerfest
Reitturniere
Ferienspaß auf dem Reiterhof

Schieder-Schwalenberg

Ponyhof Schiedersee

allgemein

Boxen für Gastpferde
Kutschfahrten

reiten

brennend



mythen und abenteuer erleben

Blomberg

Geschichte des Hostienfrevels
der Alheyd Pustekoke

Lügde

Osterräderlauf

Herlingsburg mit Mythenweg

Schieder-Schwalenberg

Geschichte des Elfenbergs

Legende vom Stadtwasser

... und darüber hinaus

Hermannsdenkmal in Detmold

Externsteine in

Horn-Bad Meinberg

Deutsche Märchenstraße:

Rattenfänger in Hameln,

Münchhausen in Bodenwerder,

Rapunzel-Turm in Trendelburg

sagenhaftes

Das mittelalterliche Städtchen Lügde am Ostersonntag: Den ganzen Tag über strömen Menschen zum Osterberg. Sie wollen dabei sein, wenn die „Dechen“, so nennen sich die Lügder Traditionshüter, den Winter vertreiben – mit einem Brauch, der schon 2000 Jahre alt sein soll: dem faszinierenden Osterräderlauf. Viele Stunden lang haben die Dechen kunstvoll etliche Bund Roggenstroh zwischen die Speichen der sechs mannshohen Eichenräder gestopft. Jetzt halten sie eine Fackel ins trockene Stroh – sofort lodern die Flammen auf. Die Männer stoßen das Rad an. Innerhalb von Sekunden verwandelt es sich in einen riesenhaften Feuerball, der mit lautem Fauchen den Osterberg hinab ins Tal rast und springt und schlingert. Eine Urgewalt, die durch das Wissen der Dechen, wie man mit Feuer umgehen muss, gebändigt wird. Läuft das Rad gut, dann wird auch die Ernte des Jahres üppig ausfallen – so erzählt der alte Volksglaube.

Mit Bräuchen, Mythen und Sagen überliefern Menschen die Werte ihrer Kultur, sie berichten über altes Wissen, sie erzählen von Liebe und Hass, von unerfüllter Sehnsucht und Leidenschaft. Der lippische Südosten ist voll von solchen Geschichten. Weihnachten anno 784: Karl der Große feiert das Weihnachtsfest in „Villa Liuhidi“ – dem Dorf Lügde. Im 12. Jahrhundert wird an dieser Stätte die Kilianskirche errichtet, eine romanische Gewölbekirche. Sie gehört zu den ältesten Kirchen im damaligen Frankenreich. Übrigens soll Karl der Große bei seiner Stippvisite von dem heidnischen Brauch der Feuerräder gehört haben. Er ordnete an, dass die Räder nun zur Auferstehung Christi laufen sollen. Und so geschieht es bis zum heutigen Tag.

Das Eintauchen in vergangene Zeiten und alte Geschichten kann die Phantasie auf Spurensuche schicken. Vielleicht entdecken Sie die sagenumwobene eisenzeitliche Herlingsburg?

2000 jahre kulturgeschichte

lebendige sagen
im land des hermann



Kilianskirche

Oder Sie begeben sich bei Vollmond zum Elfenberg, zwischen Blomberg und Schieder, wo sich in alter Zeit ein Bauernsohn vom Tanz einer Elfe bezaubern ließ. Wer weiß, vielleicht tanzt sie dort noch immer?

In den Blomberger Gassen wandelt die traurige Seele der unglücklichen Alheyd. Der Legende nach hatte sie 45 geweihte Hostien gestohlen und während einer Verfolgungsjagd aus Angst vor Strafe in einen Brunnen geworfen. Die Obrigkeit verbrannte Alheyd als Diebin. Das Brunnenwasser jedoch galt als wundertätig und machte Blomberg zu einem wohlhabenden Wallfahrtsort. Heute kann der Reisende Alheyds Schicksal bei einer Erlebnisführung nachempfinden.

Ein anderes Szenario: ein Sommerurlaub im Jahr 1709. Die Fürstin von der Lippe erholt sich nebst Hofstaat im neu erbauten Barockschloss Schieder gemeinsam mit der Gräfin von Hohenlohe. Wellness und Genuss sind angesagt: Die Herrschaften haben sich diesen Ort für ihre Sommerfrische vor allem wegen des berühmten Brunnenquellwassers ausgesucht. So ganz nebenbei werden 1314 Pfund Rindfleisch, 31 Kälber, 193 Hühner, 5 Lämmer, 4 Spanferkel, 5 Maß Branntwein und 35 Fass Leichtbier verköstigt. Der ebenfalls neu gestaltete Schlossgarten erfreut das fürstliche Auge mit botanischen Raritäten: Orangenbäumen, seltenen Blumen und einer Lindenallee mit Wassergraben. Heute finden kulturelle Veranstaltungen in den Räumlichkeiten des Schlosses statt. Und genau 300 Jahre nach diesem sagenhaften Sommer wurde der rekonstruierte Barockgarten 2009 festlich eröffnet – ein besonderes Kleinod barocker Architektur und Landschaftsgestaltung. Typisch lippisch: Die Schätze der Vergangenheit finden ihren Platz in der Gegenwart.



Alheyd-Erlebnisführung





Krimi-Team-Rallye

Blomberg

Wildnis-Training

Lügde

Storchenstation Elbrinxen

Schieder-Schwalenberg

Biologische Station Lippe

Freizeitzentrum am Schiedersee

... und darüber hinaus

Teuto-Kletterpark in Detmold

Adlerwarte Berlebeck

Maislabyrinth in Dörentrup

Waldglashütte Erpentrup

Weser-Schiffahrt

von Hameln bis Höxter

abenteuer natur

Blomberg

Barfußwandern

Damenhandball-Bundesliga ProVital Blomberg-Lippe

Lügde

GPS-Krimi-Stadttour

Schieder-Schwalenberg

Aktionen für „Kleine Forscher“



abenteuer und naturerlebnisse

Hier ist Sherlock Holmes gefragt: Irgendwo hinter den alten Mauern Lügdes soll ein Tresor verborgen sein, dunkle Geheimnisse ranken sich um ihn. Bis jetzt hat es niemand geschafft, das Rätsel zu lösen. Mit kriminalistischem Spürsinn, einem GPS-Gerät und einigen Hinweisen können Hobbydetektive knifflige Rätsel lösen – ein Krimispiel mit Pfiff.

Ein Abenteuer ganz anderer Art bietet das Wildnis-Training: Feuermachen, Fährtenlesen, Essbares finden, gemeinsam mit Anderen Herausforderungen meistern. Wer sich auf diese Erfahrung einlässt, lernt eine Menge über die Natur – und auch über sich selbst.

In der Biologischen Station Lippe in Schieder können Kinder und Erwachsene mit naturkundlichen Experimenten, Praxisseminaren und Botanikkursen die Vielfalt der Natur erfahren. Außerdem gewinnen Sie Einblicke in altes Handwerk wie Papierschöpfen, Imkern oder Weidenflechten. Und wer sich auf den Vogellehrpfad rund um Elbrinxen begibt, der kann sich auf eine besondere Begegnung gefasst machen: Familie Weißstorch hat sich hier häuslich niedergelassen und steht gern für ein Foto zur Verfügung.



über den wolken

Es gibt Tage, da muss man die Dinge aus einer anderen Perspektive betrachten. Viele Meter über dem Erdboden schweben, über Grenzen hinausdenken und das Land unter sich als Kunstwerk sehen. Die lippische Landschaft entfaltet sich wie eine kunstvoll gearbeitete Patchwork-Decke in Smaragdgrün, Blaugrün, Goldgelb und Brauntönen. Die Flugplätze Blomberg-Borkhausen und Bad Pyrmont-Kleinenberg laden ihre Gäste zu Rundflügen im Segel- oder Motorflugzeug ein. Wer möchte, kann auch an einem Schnupperkurs teilnehmen. Die Flugplätze liegen direkt vor der Haustür – gerade mal fünf Autominuten von Schieder, Blomberg oder Lügde entfernt.



Blomberg

Borkhausen
EDVF, 163 m MSL

Lügde

Bad Pyrmont-Kleinenberg
EDWV, 351 m MSL

... und darüber hinaus

Flugplatz Oerlinghausen

flugplätze

motorradfahren

Ein sonniger Sonntagmorgen im September. Die Luft ist kühl. Auf dem Gipfel des Köterbergs weht ein frischer Wind. Noch ist es still. Dann ein Brummen aus der Ferne, das immer lauter wird. Die ersten Motorradfahrer schrauben sich die engen Serpentinaugen hoch, um den lang ersehnten warmen Kaffee in ihren Händen zu halten. Nach und nach wird es voller. Man kommt ins Plaudern. Fachsimpeln über technische Fragen oder einfach: „Woher kommst du?“ Der Ton ist ungezwungen. „Benzingespräche“ nennen es die Biker. Der Motorradtreff auf dem Köterberg gehört seit vielen Jahren zu den beliebtesten Zielen im Weserbergland.

Ursprünglich waren es Wanderfreunde aus Holzminden und Detmold, die 1905 auf dem Gipfel des „Brockens im Weserbergland“ einen Aussichtsturm errichteten. Im Jahr 1929 wurde das achteckige Köterberghaus eingeweiht. 1971 kam der dominante Funkturm hinzu, der vielen Ausflüglern schon von weit her den Weg auf den Köterberg weist.

Und heute nutzen viele Biker den Treff, um Touren in die reizvolle Umgebung zu starten. Am späten Nachmittag schaut mancher noch einmal auf einen Abschiedskaffee vorbei: „Tschüss, bis zum nächsten Sonntag...“



Lügde

„Drei-Länder-Blick“ Köterberg

bikertreff

bunt



kunst und kultur begegnen

Blomberg

Bloemencorso
Blomberger Kunstmauer
Sint Nicolaas Markt

Lügde

Kultur im Kloster
Martinmarkt Elbrinxen

Schieder-Schwalenberg

Internationale Autorentage
Sommerakademie und
Ausstellungssequenzen
Internationales Trachten- und
Folklore-Festival

... und darüber hinaus

Landestheater Detmold
Meisterkonzerte an der
Hochschule für Musik Detmold
Schloss und Kloster Corvey
Abtei Marienmünster

kunst & kultur

Vielleicht war es die außergewöhnliche Lage am Burgberg, vielleicht auch die stille Harmonie des Ortes, die den Ruf Schwalenbergs schon im ausgehenden 19. Jahrhundert als Malerstadt und Künstlerkolonie prägten. Abseits der Metropolen entwickelte sich die Gegend zu einem Geheimtipp der impressionistischen Landschaftsmalerei. Heute knüpft ein reiches Angebot an die alte Tradition an – mit Ausstellungen zur zeitgenössischen Kunst im Robert-Koepke-Haus und Werken alter lippischer Meister in der Städtischen Galerie. Außerdem findet hier in jedem Jahr die vierwöchige Sommerakademie statt – mit einem interessanten Kursangebot aus verschiedenen Sparten der Bildenden Kunst unter der Leitung von professionellen und pädagogisch erfahrenen Künstlern. Und in der schönen Kulisse der Altstadt Schwalenbergs zieht die „Schwalenberger Kunstnacht“ alle zwei Jahre mit einem Programm aus Bildender Kunst, Musik und Kleinkunst das Publikum in ihren Bann. Im Wechsel mit der „Kunstnacht“ lockt das farbenfrohe Trachten- und Folklorefestival ebenfalls alle zwei Jahre Tänzerinnen und Tänzer aus der ganzen Welt in die Malerstadt.

Weltoffen und beschaulich, traditionell und modern – zwischen diesen Polen hat sich im lippischen Südosten ein einzigartiges kulturelles Biotop entwickelt, das große Anziehungskraft auf Kunst- und Kulturbegosteerte ausübt. Ein besonderer Genuss für Literaturfreunde sind die Veranstaltungen des alljährlichen Literatur- und Musikfestes „Wege durch das Land“ mit den



kulturelle höhepunkte

in malerischen kulissen



„Internationalen Autorentagen“. Namhafte Autoren, renommierte Schauspieler, Kulturkritiker und Journalisten machen auch in den historischen Gebäuden Schwalenbergs Station.

Die Stadt Lügde hat der Kleinkunst Tür und Tor geöffnet. In der Veranstaltungsreihe „Kultur im Kloster“ trifft die Crème de la Crème der deutschen Kleinkunst-Szene auf ein begeistertes Publikum.

„Nelke.küsst.Tulpe“ – dieses Motto steht für die Freundschaft der Nelkenstadt Blomberg mit den Niederlanden. In Blomberg, bis Ende der neunziger Jahre Militärstützpunkt, haben viele Niederländer auch heute noch ihr Zuhause. Mit einer Reihe von kulturellen Veranstaltungen feiern sie gemeinsam mit den Blombergern ihre gewachsene Freundschaft. So besucht „Sint Nicolaas“ mit seinen „zwarthen pieten“ alljährlich den einzigartigen holländischen Weihnachtsmarkt, der traditionell am 1. Advent auf dem festlich geschmückten Marktplatz stattfindet. Und alle zwei Jahre verwandelt sich die Stadt in ein Blumenmeer, wenn der bunte und fröhliche „Bloemencorso“ durch die Straßen zieht. Ein weiterer Höhepunkt: An einem Sonntag im August verwandelt sich die historische Stadtmauer Blombergs in eine Freiluftgalerie. An der „Kunstmauer“ präsentieren zahlreiche regionale Künstler Bilder und Objekte. Anderen begegnen und sich selbst bereichert fühlen – das ist ein Schatz, den man gern mit nach Hause nimmt.



Blomberg

Kartoffelfest
Burgspektakel
Songfestival

Lügde

Bauerntheater in der
Elbrinzer Markscheune

Romantischer Weihnachtsmarkt

Schieder-Schwalenberg

Schwalenberger Kunstnacht
Altstadmarkt





Schlosspark Schieder

gärten und parks

Sie sind kleine Paradiese: die mehr als 200 Schlossparks, Klostergärten, Landschafts- und Kurparks Ostwestfalen-Lippes. Herausragende Rauminszenierungen von international anerkannten Künstlern und das Literatur- und Musikfest „Wege durch das Land“ schaffen alljährlich eine besondere Verbindung von Kultur und Natur.

Inmitten dieser einzigartigen „Garten_Landschaft OstWestfalenLippe“ liegt der Barockgarten im Schlosspark Schieder. Hier harmonieren Elemente des englischen Landschaftsgartens mit barocker Gartenkunst. Baumgruppen und offene Räume mit Ausblicken in die Umgebung laden zum Lustwandeln und Träumen ein.

Im Frühling verwandelt sich der „Groene Plaats“ in Blomberg mit über 1000 Tulpen in ein buntes Blumenmeer. Der ehemalige Friedhof ist nun ein Ruhepol in der Blomberger Innenstadt. Der niederländische Name und Rasenskulpturen, die an Windmühlenflügel erinnern, unterstreichen seinen völkerverbindenden Charakter. Friedliche Oasen – prachtvoll und mit Liebe zum Detail für besondere Momente der Muße und Entspannung.

Blomberg

Groene Plaats

Schieder-Schwalenberg

Schlosspark Schieder

... und darüber hinaus

Offene Gartenpforten in Lippe

Silvaticum in Bad Meinberg

Kurpark in Bad Pyrmont

Arboretum in Bad Driburg

gärten & parks



Heimatmuseum Lügde

museen

Die Museen im lippischen Südosten geben einen Eindruck vom Leben und Arbeiten in vergangenen Zeiten. Im liebevoll restaurierten Lügder Heimatmuseum, einem Ackerbürgerhaus aus dem 18. Jahrhundert, zeigt die Dauerausstellung Exponate zur Klöppelspitzenherstellung und Zigarrenmacherei. Wer durch die Räume geht, kann sich heute kaum vorstellen, dass hier zeitweise drei Familien mit bis zu 21 Personen gewohnt haben – zuzüglich Vieh und eingelagerten Vorräten. Im Obergeschoss liegen die früheren Schlafräume der Bewohner und die Kornkammer. Hier befindet sich auch das Museumscafé. Hin und wieder sind die interessanten Räume der Rahmen für originelle Ausstellungen.

Ein Stück Handwerksgeschichte ist in der Papiermühle Plöger in Schieder erfahrbar. Sie diente drei Jahrhunderte lang der Papierproduktion. Ursprünglich wurden hier handgeschöpfte Papiere aus Lumpen hergestellt. Bis zur Schließung im Jahr 1989 produzierte die Papiermühle Pappen aus Altpapier. Mit ihren vollständig erhaltenen Maschinen ist sie einzigartig in der Region. Erfahren Sie das „Gestern“ mit Ihren Sinnen – und vielleicht zeigt sich das „Heute“ aus einer anderen Perspektive.

Lügde

Heimatmuseum

Schieder-Schwalenberg

Papiermühle Plöger

... und darüber hinaus

Lippisches Landesmuseum und

LWL-Freilichtmuseum Detmold

Weserrenaissance-Museum

Schloss Brake

LWL-Westfälisches Industrie-

museum Ziegelei Lage

Porzellanmanufaktur Fürstenberg

museen

Blomberg

Synagoge

Uhrwerk im Martiniturm

Lügde

Dechenmuseum

allgemein

Museumsroute Südlippe





Lippischer Pickert



gepflegte gastlichkeit

Deftig westfälisch und regionaltypische Küche mit besonderem Anspruch: Im lippischen Südosten kommen Genießer auf ihre Kosten. Hier laden die Restaurants zu beliebten lippischen Leibgerichten ein: der berühmte Pickert – eine Art Pfannkuchen, der mit Leberwurst, Rüberrkraut, Butter oder Pflaumenmus gegessen wird. Oder die „Lippische Palme“, wie man den Grünkohl auch nennt, gern mit Bregenwurst, Kasseler und feinen Pfannkartöfelchen genossen. Den „Land-Wirten“ – einem Zusammenschluss von elf Gastronomen in ganz Lippe – ist es ein großes Anliegen, regional erzeugte Produkte zu verwenden. So kommen die Zutaten stets ganz frisch aus der Umgebung direkt in die Küchen.

Für zusätzliche Abwechslung sorgen jahreszeitliche und lokale Events. Vielleicht reizt Sie ein kulinarischer Ausflug in die Geschichte? Die mittelalterliche Rittertafel lässt die Vergangenheit lebendig werden. Mägde und Knappen servieren frische Rosenbrötchen, Schweinshaxe und Met im Ochsenhorn. Derweil sorgen Gaukler und Bänkelsänger für gute Unterhaltung.

Wenn Sie geschäftlich kreativ sein wollen, stehen Ihnen Tagungsräume in ansprechendem Ambiente in verschiedenen Häusern zur Verfügung. Auch das Übernachtungsangebot ist vielfältig. Je nach Anspruch können Gäste zwischen der liebevoll geführten Pension, der komfortablen Ferienwohnung oder dem Hotel mit gehobenem Standard wählen. Und wer es liebt, mit seinen vier Wänden auf vier Rädern unterwegs zu sein: Am Schiedersee finden auf einem der beliebtesten Wohnmobilhäfen Deutschlands mehr als 200 Reisemobile Platz.

Erleben Sie Gastlichkeit auf dem Lande – eine Begegnung mit besonderem Charme. Ihre Gastgeber im lippischen Südosten freuen sich auf Sie.

allgemein
Land-Wirte
– lippische Kochkunst
Lippequalität
– Lebensmittel aus der Region

essen & trinken



Blomberger Rittertafel



Blomberg
Rittertafel
Lügde

Biesterfelder Grafenmahl
Krimispieldinner

Schieder-Schwalenberg
Schwalenberger Farb-Palette



Rainhaus Schwalenberg

historische stadtkerne

und ihre ganz eigenen inszenierungen

Blomberg

Niederntor

Burg Blomberg mit Stadtmauer

Lügde

Kilianskirche

Kloster Falkenhagen

Schieder-Schwalenberg

Schloss Schieder mit Domäne

Historisches Rathaus und
Burg in Schwalenberg

... und darüber hinaus

Residenzschloss Detmold

Hansestadt Lemgo

Schloss Hämelschenburg

Barockstadt Bad Karlshafen

Eisenbahnviadukt Altenbeken

architekturschätze

Ein Spaziergang durch die Gässchen von Lügde, Schwalenberg oder Blomberg – und schon sind Sie in alte Zeiten eingetaucht. Kaum eine andere Urlaubsregion in Deutschland hat eine solche Dichte an historischen Sehenswürdigkeiten wie das „Land des Hermann“. Schlösser und Burgen, Rathäuser und Bürgerhäuser im Stil der Weserrenaissance laden Sie zu einer Begegnung mit der Geschichte des Landstrichs ein. Drei der zwölf ostwestfälischen historischen Stadt- und Ortskerne liegen hier.

Wie ein Schwalbennest schmiegt sich die idyllische Altstadt von Schwalenberg an den Burgberg. Inmitten der Fachwerklandschaft des Stadtkerns steht eines der außergewöhnlichsten Gebäude Lippes: das historische Rathaus aus dem Jahre 1579 mit kunstvollen Schnitzereien und einer imposanten Saalbemalung. Nur wenige Kilometer entfernt liegt das Barockschloss Schieder mit dem neugestalteten Schlosspark. Als ehemalige Sommerresidenz lippischer Regenten zeugt das Bauwerk noch heute von adeliger Lebenskultur.

Auf eine über 1200-jährige Geschichte blickt die Stadt Lügde zurück. Sie gehört zu den geschlossenen Ackerbürgerstädten des Landes. Die Fachwerkhäuser mit ihren typischen hallenartigen Deelen prägen das Bild der Altstadt. Erleben Sie Lügder Stadtgeschichte, wenn Sie an der 1500 Meter langen Stadtmauer mit Wehrtürmen und Graben entlang wandern. Architektonisch



Kilianskirche



Burg Blomberg



Altes Amtshaus am Schweigegarten in Blomberg



interessant: Der Stadtgrundriss mit den klein strukturierten Grundstücken ist bis heute praktisch unverändert erhalten geblieben, obwohl Lügde im Laufe der Jahrhunderte von mehreren großen Bränden heimgesucht wurde. An fast allen Bürgerhäusern, die nach dem Stadtbrand von 1797 errichtet wurden, gibt es Inschriften, die von der Furcht der Bewohner vor Feuer erzählen. Ein Höhepunkt der Baugeschichte: die Kilianskirche, eine romanische Basilika, die 1150 erbaut wurde und die im Kern auf den Besuch von Karl dem Großen zurückgehen soll.

Weiter geht's nach Blomberg. Ein Weg in den historischen Stadtkern führt Sie durch das wuchtige Niedertor, das einzige erhaltene Stadttor in Lippe. Drei Wege führen von hier aus zur Burg, zum Marktplatz mit dem historischen Rathaus und zum Kurzen Steinweg. Die im 13. Jahrhundert erbaute Burg galt lange Zeit als bevorzugte Residenz der Edelherrn zur Lippe. Heute ist sie ein romantisches Hotel. Vorbei an malerischen Fachwerkhäusern können Sie einen Eindruck davon gewinnen, wie hier im Mittelalter der Handel blühte und Wallfahrer aus ganz Europa ihr Heil am Alheydbrunnen suchten.

Jedes der drei Städtchen ist eine wahre Schatzkammer – kunstvoll verzierte Giebel, aufwändig gestaltete Fassaden und liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser sind Zeugnisse der Vergangenheit und schmucke Gegenwart zugleich.



Blomberg

Klosterkirche mit
Martiniturm

Erlebnis-Stadtführungen

Lügde

1000-jährige Linde und
Dorfkirche in Elbrinxen

Stadtmauer mit Wehrtürmen

Nachwächter-Rundgang

Schieder-Schwalenberg

Stadtführungen mit dem
Nachwächter

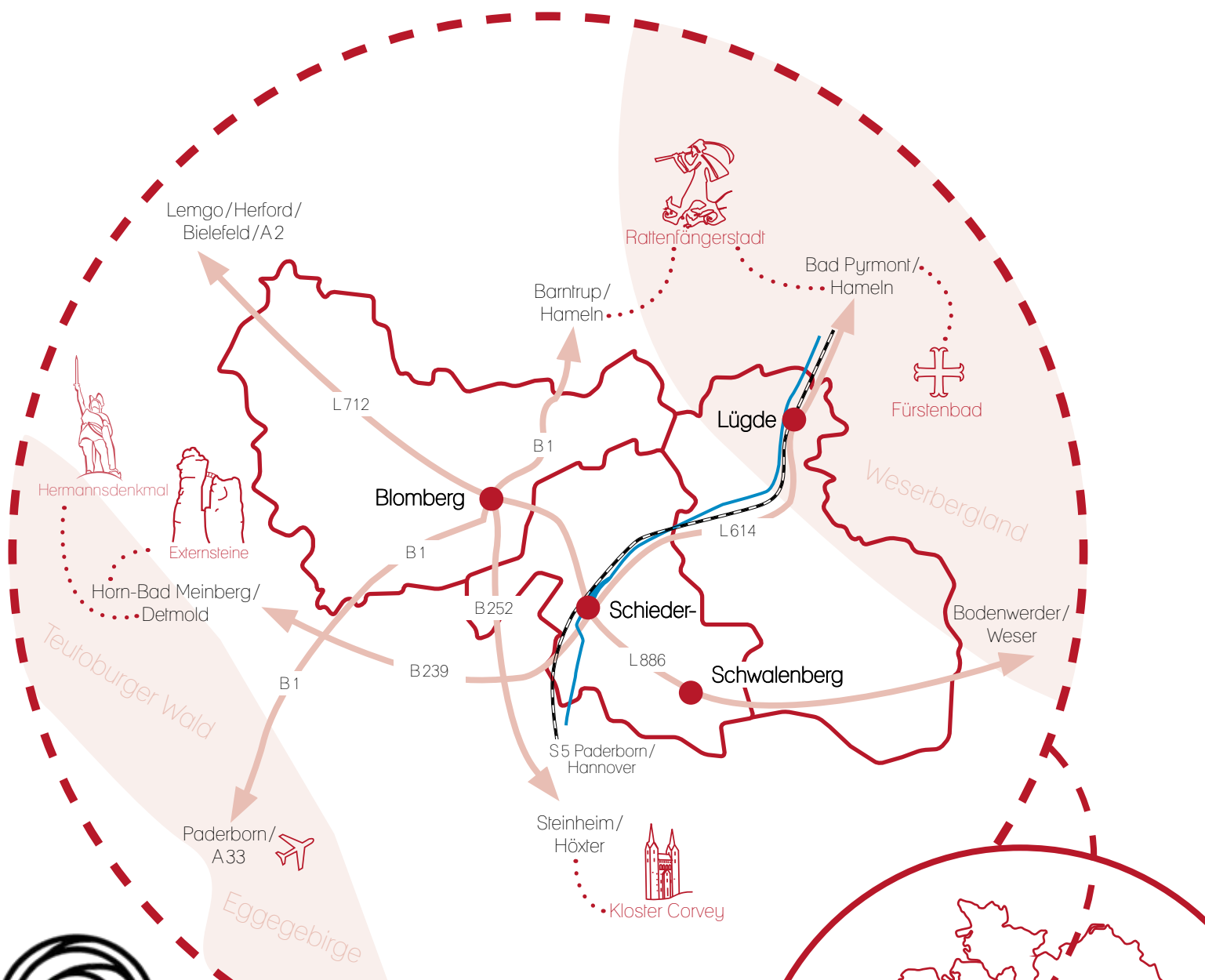
Schaubrauen



Stadtmauer mit Wehrturm in Lügde

südostlippe finden

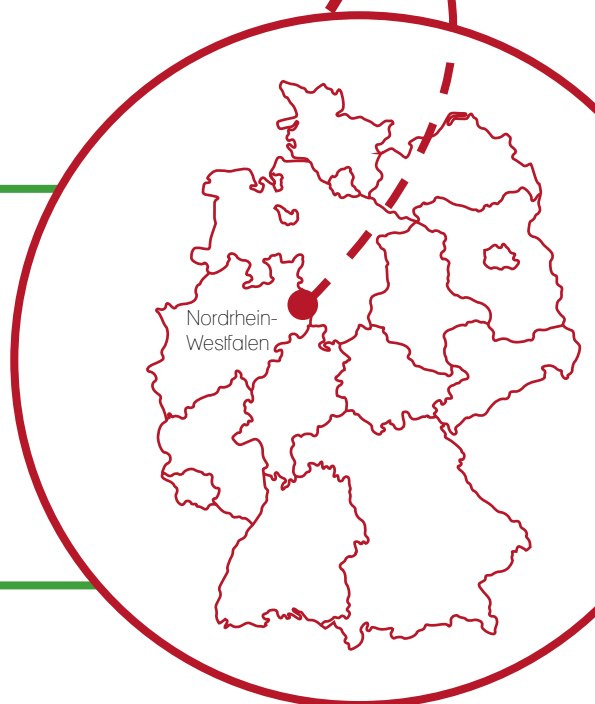
im land des hermann



linie 792 der naturparkbus

Der Naturparkbus bringt Sie von April bis Oktober am Wochenende und an Feiertagen zu den schönsten Sehenswürdigkeiten Lippes. Im Stundentakt pendelt die Linie 792 mit einem Fahrradanhänger zwischen Detmold, Horn-Bad Meinberg, Schiedersee und Bad Pyrmont. www.naturparkbus.de

- Detmold Bahnhof
- Landesmuseum/Schloss
- Freilichtmuseum
- Hermannsdenkmal
- Heiligenkirchen Vogelpark
- Berlebeck Adlerwarte
- Horn Externsteine
- Bad Meinberg Kurpark
- Schiedersee
- Lügde hist. Altstadt
- Bad Pyrmont Kurpark



informationen

www.bluehend-brennend-bunt.de

Touristinformation Blomberg

Hindenburgplatz 1, 32825 Blomberg

fon +49 (0) 52 35 - 504 - 444

fax +49 (0) 52 35 - 504 - 610

verkehrsbuero@blomberg-lippe.de

www.blomberg-lippe.de



Touristinformation Lügde

Am Markt 1, 32676 Lügde

fon +49 (0) 5281 - 7708 - 70

fax +49 (0) 5281 - 98998 - 70

touristinfo@luegde.de

www.hallo-luegde.de



Touristinformation Schieder-Schwalenberg

Domäne 3, 32816 Schieder-Schwalenberg

fon +49 (0) 5282 - 601 - 0

fax +49 (0) 5282 - 601 - 35

info@schieder-schwalenberg.de

www.schieder-schwalenberg.de



... und darüber hinaus

www.land-des-hermann.de

www.weserbergland-tourismus.de

www.naturpark-teutoburgerwald.de

www.teutoburgerwald.de

www.teuto-navigator.de

impresum

Herausgeber & Redaktion: Blomberg Marketing e.V., Lügde Marketing e.V., Stadt Schieder-Schwalenberg

Konzept & Design: Marco Kollert, www.knockout-media.de

Texte: Ulla Jung, www.ulla-jung.de

Fotos: Gustav Bunte, Holger Busch/Kupferberg Kreativ, Clarion Collection Burg Hotel Blomberg, Förderverein „Schloss und Schlosspark Schieder e.V.“, Albert Genger/Trachtengilde Schwalenberg/Lippe e.V. von 1912, Golfclub Bad Pyrmont e.V., Rüdiger Haase, Heimat- und Museumsverein Lügde e.V., Anne Helpup, Marco Kollert/Knockout Media, Joachim Krause, Landesverband Lippe, Lippische Landeszeitung, LSG Lippe-Südost e.V., NaturScout – Erlebnisse & Lernen, Stadt Schieder-Schwalenberg, Georg Weymann, www.fotolia.de

Stand: Mai 2010 – keine Haftung bei Irrtümern und Fehlern. Änderungen vorbehalten.

1. Auflage: 7.500 Exemplare

Druck: Druckerei und Verlag Hermann Bösmann GmbH, www.boesmann.de

Mit freundlicher Unterstützung der Lippe Tourismus & Marketing AG

Lippe marketing
Lippe Tourismus & Marketing AG





www.bluehend-brennend-bunt.de